

PRESSEMITTEILUNG

Neuerscheinungen aus dem hochschuleigenen Verlag: Thesiband „Psychisches Wohlbefinden am Arbeitsplatz“ und Fachbuch „Grundlagen ethischen Handelns in der Sozialen Arbeit“

Der neue Thesiband, herausgegeben von Prof. Dr. Viviane Scherenberg, summiert Forschungsaufsätze von engagierten Absolventinnen der APOLLON Hochschule. Die gebündelten wissenschaftlichen Erkenntnisse liefern einen zusammenfassenden Einblick in vorhandene Defizite sowie Impulse und praktische Hinweise zur Förderung des psychischen Wohlbefindens am Arbeitsplatz. Das Fachbuch von Katherine Leith spannt den Bogen zwischen Ethik und Sozialer Arbeit und bietet praxisnahe Orientierungshilfen.

Bremen, April 2020. Mobbing oder Kränkungen am Arbeitsplatz ziehen für die Betroffenen oftmals weitreichende Konsequenzen nach sich: Die Auswirkungen können von einer verringerten Arbeitsproduktivität bis zu einer psychischen Erkrankung reichen - mit beträchtlichen Schäden für Betriebs- und Volkswirtschaft. Doch wie lassen sich Kränkungen und Mobbing am Arbeitsplatz verhindern? Welche Gegenmaßnahmen können ergriffen werden? Wie lohnend sind gesundheitsförderliche Angebote für Arbeitgeber und was nehmen Arbeitnehmer verschiedener Generationen als Hilfsangebote gerne an?

Sieben Gesundheitsexpertinnen der APOLLON Hochschule haben sich in den hier vorliegenden Arbeiten mit unterschiedlichen Aspekten beschäftigt:

Martina Huttenlocher beleuchtet in ihrer Arbeit die wesentlichen Zusammenhänge von psychischem Wohlbefinden von Mitarbeitenden und ökonomischem Wohlbefinden von Unternehmen und unterstreicht damit die ökonomische Notwendigkeit von betrieblicher Gesundheitsprävention. Eine psychologische Perspektive nimmt **Katja Büttner** in ihrem Beitrag ein: Sie fokussiert das Thema Kränkungen am Arbeitsplatz und gibt praxisorientierte Handlungsempfehlungen, welche präventiven Maßnahmen Unternehmen ergreifen können. Eine aufschlussreiche Grundlage zu Mobbing erarbeitet **Christine Bergmann**. Sie vergleicht und analysiert in ihrem Beitrag empirische Befunde zu Persönlichkeitsmerkmalen von mobbing erfahrenen und mobbing unerfahrenen Personen. Dem Rettungsdienst widmet sich **Vivien Rieger** mit ihrer deutschlandweit einzigartigen Befragung dieser Berufsgruppe. Ihre Arbeit liefert wichtige Erkenntnisse für die Prävention samt abgeleiteter Handlungsempfehlungen. **Andrea Kühne** stellt die Frage nach den Auswirkungen sportlicher Aktivitäten auf die psychische Gesundheit und entwickelt daraus belastbare Empfehlungen für Unternehmen. Besonderer Druck liegt aktuell auf dem Arbeitsmarkt rund um Pflege, auf den sich die letzten beiden Aufsätze beziehen. Wie hier die Generationen X (1965-1979) und Y (1980-1997) den Ansatz betrieblicher Gesundheitsvorsorge akzeptieren, untersucht **Andrea Connelly-Burscheid**, während **Christine Tatura** in ihrem Beitrag geeignete Maßnahmen prüft, um Mitarbeitende der stationären Gesundheits- und Krankenpflege langfristig zu binden.

Die Erkenntnisse all dieser wissenschaftlichen Arbeiten geben präzise Hinweise auf Faktoren des psychischen Wohlbefindens sowie wertvolle Impulse für die Präventionsarbeit. Daraus ergibt sich eine lohnende Lektüre für alle Interessierten sowohl innerhalb als auch außerhalb der Gesundheitswirtschaft.

Das Fachbuch „**Grundlagen ethischen Handelns in der Sozialen Arbeit**“ von Katherine H. Leith widmet sich dem grundsätzlichen Verhältnis von Ethik und Sozialer Arbeit. In fünf Kapiteln informiert die Autorin über generelle Theorien und Konzepte der Sozialen Arbeit, vermittelt grundlegende Kenntnisse zur Sozialen Arbeit, zur Ethik und zum ethischen Handeln sowie dem Zusammenspiel dieser Felder. Zur Sprache kommen neben diversen Ethikmodellen, Betrachtungen zum ethischen Handeln und ethischer Kompetenz, zahlreiche Fallbeispiele aus der Praxis der Sozialen Arbeit. Der ausgewiesenen Expertin gelingen damit Orientierungshilfen für Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter auf verschiedenen Handlungsebenen und praxisorientierte Richtlinien für Handlungsweisen im besten Sinne aller Beteiligten. Konkrete Merksätze, Selbstüberprüfungsaufgaben und kompakte Zusammenfassungen komplettieren das Buch und helfen, das zusammengestellte Wissen fest zu verankern.

Die Herausgeberin Prof. Dr. Viviane Scherenberg, Dekanin Prävention und Gesundheitsförderung, ist seit 2009 an der APOLLON Hochschule aktiv, seit 2011 in der Funktion als Dekanin. Ein besonderes Anliegen der gebürtigen Wuppertalerin ist es, innovative Themen wie z. B. Neue Medien, Neuromarketing oder auch Nachhaltigkeitsmanagement aus anderen Wissenschaftsbereichen auf den Präventions- und Gesundheitsbereich zu übertragen.

Autorin Katherine H. Leith, Ph. D., LMSW, (geb. 1962) ist seit Anfang 2004 als Lehrbeauftragte für den Bereich Soziale Arbeit und seit August 2006 als Direktorin für das Certificate of Graduate Studies in Gerontology an der Universität von South Carolina in den Vereinigten Staaten tätig. Zuvor studierte sie Soziale Arbeit und Public Health (Schwerpunkt Gesundheitsverwaltung). Sie arbeitete rund zehn Jahre als wissenschaftliche Mitarbeiterin am Zentrum für Gesundheitswesen und -politik, wo sie in Zusammenarbeit mit öffentlichen Behörden im U.S. Staat South Carolina mehrere Projekte leitete. Vor ihrer Hochschultätigkeit war sie jahrelang als Sozialarbeiterin tätig, zuerst im öffentlichen Dienst und anschließend im privaten Bereich. Katherine Leith ist Autorin zahlreicher Publikationen und engagiert sich ehrenamtlich in diversen US-amerikanischen Verbänden.

Der Thesiband „Psychisches Wohlbefinden am Arbeitsplatz“ ist ab dem 16. April 2020 und das Fachbuch „Grundlagen ethischen Handelns in der Sozialen Arbeit“ ab dem 15. Mai 2020 im Buchhandel oder über den Verlag APOLLON University Press (www.apollon-hochschulverlag.de) erhältlich.

„Psychisches Wohlbefinden am Arbeitsplatz“ - Herausgegeben von Viviane Scherenberg, von C. Bergmann, K. Büttner, A. Connelly-Burscheid et al., 1. Auflage 2020, Bremen: APOLLON University Press, Paperback – 156 Seiten – 15,5 x 22,0 cm – 29,90 € – 978-3-943001-50-1

„Grundlagen ethischen Handelns in der Sozialen Arbeit“ - von Katherine Leith, 1. Auflage 2020, Bremen: APOLLON University Press, gebunden – 620 Seiten – 17,00 x 22,0 cm – 54,90 € – 978-3-943001-49-5

Weitere Informationen zur APOLLON University Press:
www.apollon-hochschulverlag.de



Weitere Informationen zur APOLLON Hochschule: www.apollon-hochschule.de

Die APOLLON Hochschule der Gesundheitswirtschaft GmbH ist Teil der Stuttgarter Klett Gruppe. Die Unternehmensgruppe Klett ist ein führendes Bildungsunternehmen in Europa und ist international in 18 Ländern vertreten. Das Angebot umfasst klassische und moderne Bildungsmedien für den Schulalltag sowie die Unterrichtsvorbereitung, Fachliteratur und Schöne Literatur. Darüber hinaus betreibt die Klett Gruppe zahlreiche Bildungseinrichtungen von Kindertagesstätten über Schulen bis hin zu Fernschulen, Fernfach- und Präsenzhochschulen. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.klett-gruppe.de.

Pressekontakt:

textpr+, Tine Klier, Tel. 0421 565 17-29, klier@textpr.com